

2.5 Elektrische Anlage

Die elektrische Anlage wird durch den Schaltplan Fig. 2.5-1 beschrieben.

Das Bordnetz (Avionik) wird durch eine Batterie im linken Gepäckraum (Flügelwurzel) versorgt. Optional kann eine zweite Batteriehalterung im linken Gepäckraum vorgesehen werden.

Stark ausgasende oder nicht kipsichere Batterien (z. B. Säureakkus) sind nicht zulässig. Wartungsfreie Bleibatterien nach dem Dry Gel-System können verwendet werden.

ANMERKUNG

Im Abschnitt „2.5 Elektrische Anlage“ wird die serienmäßige Ausstattung der ASK 21 B beschrieben. Auf Kundenwunsch können im Rahmen der AS-Wartungsanweisung „Einbau von Ausrüstung“ Änderungen vorgenommen werden, die u.U. von dieser Beschreibung abweichen.

ANMERKUNG

„Für jedes elektrische Gerät muss eine Überstromschutzeinrichtung vorhanden sein. Keine Schutzeinrichtung darf für mehr als einen, für die Flugsicherheit wesentlichen Kreis bestimmt sein.“ (CS 22.1365).

Batterietypen

Segelflug-Avionik:

- a) Batterie(n) im linken Gepäckraum:
 - LiFePO4-System: „Avionik-Batterie Typ 4L“
(AS-P/N: 99.000.1058)
 - Blei-Gel-System: „Avionik-Batterie Typ 4P“
(AS-P/N: 99.000.1057)

13.4 Wartungsanweisungen

Die Wartungsanweisungen werden je nach Bedarf entsprechend den Betriebserfahrungen mit der ASK 21 B erstellt. Das Wartungshandbuch wird bei Neuausgabe einer Wartungsanweisung ergänzt. Es gelten die in der „List of applicable publication“ der ASK 21 B veröffentlichten Ergänzungen in der jeweils angegebenen Ausgabe.